

Vorwort

Liebe NAJU-Aktive,

und so ist ein weiteres Jahr vergangen. Für dieses bedanken wir uns bei all unseren Aktiven, Helfenden sowie unseren Mitarbeitenden! 2023 markiert das erste Jahr seit 2019, in welchem unser Verein sich nur noch bedingt mit COVID-19 beschäftigen musste. Wir genießen es, uns wieder in einer Normalität ohne Pandemie zu befinden und dass unsere Freizeiten wieder uneingeschränkt stattfinden können.

Es freut uns ungemein zu sehen, wie gut unsere Angebote von Kindern und Jugendlichen in Hessen angenommen werden und welche Eindrücke und Erlebnisse wir durch unsere Freizeiten bieten können.

Mit den folgenden Seiten möchten wir Euch eine Übersicht über alle Veranstaltungen und wichtigsten Entwicklungen im vergangenen Jahr geben.

Als Landesvorstand und Geschäftsstelle möchten wir uns bereits an dieser Stelle bei euch für das letzte Jahr bedanken. Es fand nicht nur eine unglaubliche Anzahl an Freizeiten statt, sondern auch hinter den Kulissen wurde an den verschiedensten Konzepten und Projekten gearbeitet, die unsere Vereinsarbeit in den nächsten Jahren begleiten werden. Ohne das Engagement aller Beteiligten würden wir als NAJU Hessen heute nicht dort sein, wo wir sind. Mit mittlerweile über 14780 NAJU Mitglieder:innen sind wir der 5-größte Landesverband der Naturschutzjugend.

Danke für euer Engagement in diesen außergewöhnlichen Zeiten!

Vorwort	1
1. Kinder- und Jugendbereich	4
Arbeitskreis Jugend und Kind	4
Bio-Bauernhof	4
Chamäleon.....	4
Inselfreizeit	4
Sommercamp	5
Biodiversitätscamp	5
Wald- und Wiesenfreizeit	5
Vier-Elemente-Camp	5
Wolfsspur	6
Herbstfreizeit.....	6
Jugend-Wochenende „Freigespräche“	6
Highlife	6
2. Wildlife Bereich.....	7
Arbeitskreis Wildlife	7
Trekkingtour	7
Waldinsel.....	7
Wildnistour.....	8
Wandertouren leiten.....	8
3. Fortbildungsbereich	9
Gruppenleitendenausbildung.....	9
Prävention sexual. Gewalt / online	9
Erste Hilfe Natur	9
4. Aktive	11
Aufräumwochenende	11
Sommerfest	11
Planungstreffen.....	11
Hessentag.....	11
Teamenden Tour.....	12
Alte Häs:innen Treffen	12
Bundesebene.....	12

Weihnachtstreffen.....	13
5. Landessprechendenrat und Vorstand.....	14
6. Landesgeschäftsstelle	15
Personal.....	15
NAJU Gruppen	15
Projekt Wetzlar geht waldwärts.....	16
Teamende	16
7. Sonstige Arbeitskreise	17
Arbeitskreis Technik	17
Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit	17
Arbeitsgruppe Kinderschutz.....	17
8. Nachwort.....	18

1. Kinder- und Jugendbereich

In diesem Jahr konnten wir wieder einige großartige Freizeiten, sowohl Klassiker als auch neuere Freizeitenkonzepte, für Kinder im Alter von 8 – 12 Jahren und Jugendlichen bis 16 Jahren stattfinden lassen. Auf Veranstaltungen verschiedenster Art, lernten die Teilnehmenden die Natur und die NAJU näher kennen und konnten eine schöne Zeit miteinander verbringen.

Arbeitskreis Jugend und Kind

Der Arbeitskreis entwickelt neue Konzepte für natur- und umweltpädagogische Kinder- und Jugendfreizeiten und ist ein Austauschtreffen für alle Teamenden in dem Bereich.

Das erste Treffen des Arbeitskreises Jugend und Kind (JuK) fand als gemeinsames Treffen mit dem AK Wildlife statt. Neben organisatorischen Dingen, wie dem Planen von Veranstaltungen für das kommende Jahr, wurde außerdem ein Naturschutzeinsatz in Kooperation mit der NAJU-Ortsgruppe Ortenberg durchgeführt.

Ein zweites Treffen fand im Sommer statt. Dabei lag der Fokus auf der detaillierteren Planung von einzelnen Freizeiten wie dem Sommercamp und der Herbstfreizeit, sowie der Findung und Durchführung von neuen Aktionen/ Spielen.

Bio-Bauernhof

18 Teilnehmende im Alter von sieben bis zwölf Jahren erlebten vom 12. bis 14. Mai 2023 ein lehrreiches und unterhaltsames Wochenende auf dem Demeter-Bauernhof in Wallernhausen, begleitet von fünf engagierten Teamenden. Neben Einblicken in das Leben auf dem Bauernhof lernten die Kinder die Herstellung von Lebensmitteln kennen, von frisch gemahlenem Mehl für Stockbrotteig bis hin zur Butterherstellung. Das Programm umfasste auch kreative Workshops, eine Bauernhofrally und gemütliche Lagerfeuerabende, die den Teilnehmenden unvergessliche Erlebnisse bescherten und Vorfreude auf das nächste Jahr weckten.

Chamäleon

Anfang Juni fand die Freizeit Chamäleon in Pfaffenwiesbach auf dem Jugendzeltplatz statt. 15 Teilnehmende und vier Teamende kamen zusammen, um herauszufinden, welche Rolle die Sinne in der Natur spielen. Neben verschiedenen Möglichkeiten sich zu tarnen, wurde die Umgebung mit Wahrnehmungsaufgaben spielerisch erkundet.

Inselfreizeit

Unsere beliebte Freizeit auf eine der Nordseeinseln hat wieder stattgefunden! Mit 14 Teilnehmenden ging es nach Wangerooge auf viele Ausflüge! Die Freizeit bot den Jugendlichen ein vielseitiges Programm mit Wattwanderungen, Strandolympiaden und Rollenspielen, um die Insel zu erkunden

und Spaß zu haben. Das Team sorgte nicht nur für Sicherheit und Organisation, sondern bot den Teilnehmenden auch einen Rahmen für persönliches Wachstum und Naturerlebnisse. Trotz Herausforderungen betonten die Teamenden die bereichernde Erfahrung des gemeinsamen Handelns und ermutigten Interessierte, dem Team beizutreten.

Sommercamp

Trotz des herbstlichen Wetters über das letzte Augustwochenende, hatten die 24 Jugendlichen und 9 Teamende eine ausgelassene Stimmung bei einem abwechslungsreichen Programm, das von Kennenlernspielen über kreative Workshops bis hin zu einem Badesee-Ausflug reichte. Die Teilnehmenden nahmen an vielfältigen Aktivitäten teil, darunter Batiken, Trockenfilzen, und sogar Pen-&-Paper-Workshops sowie Füllerschnitzen. Ein Höhepunkt war eine Olympiade, bei der die Teamenden von den Jugendlichen ausgedachte Herausforderungen meisterten. Zum Abschluss gab es ein Rollenspiel zum Thema "Witchcraft", gefolgt von einem geselligen Abend mit Wetten, dass...?. Trotz Regens am Freitag war die Woche ein Erfolg, und alle verließen das Camp mit vielen erlebnisreichen Erinnerungen.

Biodiversitätscamp

Beim Biodiversitätscamp vom NABU Kreis Fulda erlebten 16 Zehn- bis Dreizehnjährige ein aufregendes Wochenende am Wissels, einem Naturraum um ehemalige Klärteiche. Spielerisch lernten sie über Biodiversität, erkundeten den Haune Stausee, entdeckten Eidechsen und Vögel, untersuchten die Wasserqualität und beobachteten Fledermäuse. Das positive Feedback der Teilnehmenden zeigt, dass sie nicht nur Spaß hatten, sondern auch neues Wissen mit nach Hause nahmen.

Wald- und Wiesenfreizeit

Da die in den letzten Jahren neu aufgeführte Kinderfreizeit der Wald-und Wiesenwerkstatt so gut ankommt, wurde sie auch dieses Jahr wieder angeboten. Am Wochenende vom 15. bis 17. Juli erlebten 16 Teilnehmende auf unserem Stammzeltplatz in Pfaffenwiesbach im Taunus ein kreatives Fest. Mit einer Vielzahl von Workshops, darunter Löffelschnitzen, Tonformen und Nagelbildern, wurde die Fantasie angeregt. Trotz eines kurzen Regenschauers genossen wir Lagerfeuer und Übernachtung im Freien, bevor am Sonntag die Teilnehmenden ihre kreativen Werke präsentierten und gemeinsam aufräumten.

Vier-Elemente-Camp

Auf einem idyllischen Zeltplatz bei Grebenaun im Vogelsberg erlebten 18 Kinder ein Wochenende voller Abenteuer rund um die vier Elemente. Spiele wie "Erde, Wasser, Luft" und Herausforderungen

wie das Überqueren eines Flusses aus heißer Lava sorgten für spannende Unterhaltung. Von Wasserschlachten bis zur Herstellung von Salben aus Naturmaterialien erkundeten sie Erde, Wasser, Feuer und Luft und schlossen das Wochenende mit einem unterhaltsamen Chaosspiel ab.

Wolfsspur

Beim Wolfsspur-Abenteuer vom 8. bis 10. September 2023 im Klosterforst Haina erlebten elf Teilnehmende und drei Teamende ein intensives Naturerlebnis. Nach einer herausfordernden Nachtwanderung im Wald und einem Körnertisch-Müsli-Frühstück schärften die Jugendlichen ihre Sinne mit Blindführungen und praktischer Orientierung ohne Sehsinn. Ein Nachtspiel als Wölfe und Rehe sowie individuelle Nächte am Waldrand krönten das Wochenende voller spannender Herausforderungen und Naturerfahrungen.

Herbstfreizeit

Leider musste das geplante Herbstcamp aufgrund einer zu geringen Teilnehmerzahl abgesagt werden, vermutlich aufgrund der Tatsache, dass die Herbstferien in Hessen nur eine Woche dauerten.

Jugend-Wochenende „Freigespräche“

Leider musste die geplante Veranstaltung aufgrund einer zu geringen Anzahl von Anmeldungen abgesagt werden.

Highlife

Traditionell fand auch dieses Jahr unser Highlife in Stangenrod statt. Neben einem toll organisierten Planspiel zum Thema Überfischung der Meere, haben auch unsere zwei jährigen Vorstandswahlen auf unserer Vollversammlung stattgefunden. Es wurde das Thema Überfischung näher beleuchtet und das Jahr review passieren lassen. Wie jedes Jahr fand auf dem Highlife auch unsere Jahresabschlussparty statt – dieses Jahr all in mit Dekorationen, um in das Jahresthema vollständig einzustimmen.

2. Wildlife Bereich

Bei unseren Wildlife Veranstaltungen steht besonders das Leben in und mit der Natur im Vordergrund. Daher finden die Veranstaltungen auch grundsätzlich draußen statt, um die Natur hautnah erleben zu können. Die meisten Veranstaltungen im Wildlife Bereich sind ab 12 Jahren, die einzige Ausnahme bildet hier die Wildnistour, die aufgrund ihrer höheren körperlichen Ansprüche immer ab 14 Jahre ausgeschlossen ist.

Arbeitskreis Wildlife

Das erstes AK Treffen hat gemeinsam mit dem AK JuK im März im Haus an den Salzwiesen im Haus der NABU Ortenberg stattgefunden. Der Schwerpunkt lag auf dem Thema Inklusion, bei dem Teilnehmende Barrieren identifizierten und Lösungsansätze entwickelten. Am Samstag standen Fortbildungen, die Planung von Wildlife-Veranstaltungen und Vorbereitungen für kommende Aktivitäten im Mittelpunkt, während am Sonntag ein gemeinsamer Arbeitseinsatz zur Aufwertung des Naturerlebnishauses stattfand. Insgesamt war es ein produktives, gemütliches und bereicherndes Wochenende, das Vorfreude auf das nächste Treffen weckt.

Das zweite AK-Treffen fand kurzerhand auf dem langjährig bewährten und beliebten Jugendzeltplatz „Am Jungholz“ in Pfaffenwiesbach (Wehrheim) statt. Die Teilnehmenden begrüßten unsere GS-Mitarbeiterin Vera zurück aus der Elternzeit. Gemeinsam wurden die vergangenen Veranstaltungen evaluiert und Wünsche für das kommende Jahr formuliert. Am Lagerfeuer wurden die selbstgesammelten Pilze zubereitet und die Wahl der AK Sprechenden durchgeführt. Wir bedanken uns bei Danilo für sein Engagement und freuen uns auf ein weiteres Jahr mit Merlin als AK-Sprecher. Neu im Team begrüßen wir Jascha für die kommenden zwei Jahre.

Trekkingtour

Für die diesjährige Trekkingtour ging es vom 17.-21.05. für drei Gruppen mit insgesamt 24 Teilnehmenden ab 12 Jahren in das Sauerland. Dort liefen sie von Trekkingplatz zu Trekkingplatz, genossen wunderschöne Ausblicke und lernten mehr über die dort wachsenden Pflanzen und den Umgang mit den Outdoormaterialien. Eine Gruppe bestieg den höchsten Berg in Nordrhein-Westfalen und genoss die atemberaubende Aussicht. Trotz gelegentlicher Wegunsicherheiten bereicherte die Motivation aller Teilnehmenden das Erlebnis, das mit gemeinsamem Kochen und dem Schlafen unter freiem Himmel einen gelungenen Abschluss fand.

Waldinsel

Am letzten Juniwochenende versammelten sich 16 Jugendliche in Pfaffenwiesbach, um ihre ersten Erfahrungen mit der Natur zu sammeln. Trotz intensiver Schnitzarbeiten blieben alle unverletzt. Unter anderem wurde ein Wikingerschach geschnitzt, Waldisomatten gebastelt und Kräuter

gesammelt. Mit dabei war Benno, unser vierbeiniger Begleiter, der auf viel Begeisterung stößt. Es wurde ebenfalls eine aufregende Nachtwanderung mit einem Fledermausdetektor unternommen.

Wildnistour

Nach einem vorherigen digitalen Infotreffen und einem Packwochenende, zu dem an einem Tag auch die Teilnehmenden kamen, fuhren 15 Teilnehmende und 5 Teamende mit Zug und Fähre in die Cairngorms in Schottland. Dort verbrachten sie insgesamt 14 Tage im und um den Nationalpark mit allem, was sie an Essen, Kleidung und Materialien brauchen in den Rucksäcken. Zur Hälfte der Tour holten sich die Gruppen Essen nach und starteten in Woche zwei, bei der sich die Gruppen häufiger trafen. Alle Personen kamen wieder gesund, mit tollen Eindrücken zurück.

Wandertouren leiten

Leider musste die geplante Veranstaltung aufgrund einer zu geringen Anzahl von Anmeldungen abgesagt werden.

3. Fortbildungsbereich

Als NAJU liegt uns viel daran, unsere aktiven Teamenden mit den nötigen Kompetenzen für ihre Aufgaben auszustatten und sie zu fördern. Dadurch wird es uns möglich, auf einem hohen pädagogischen Niveau zu arbeiten und für alle Beteiligten lehrreiche und angenehme Veranstaltungen durchzuführen. Zusätzlich ist es uns natürlich ein Anliegen, immer Menschen zu Gruppenleitenden auszubilden, um unseren Aktivenkreis stetig zu erweitern. Dieses Jahr fand die Ausbildung der neuen Gruppenleitenden an zwei verschiedenen aufeinander aufbauenden Wochenenden statt.

Gruppenleitendenausbildung

Die Ausbildung der NAJU Gruppenleitende für die NAJU Gruppen vor Ort und der Teamende auf Landesebene bildet einen wesentlichen Teil unserer Arbeit. Ohne neue Teamende und Gruppenleitende kann die Nachwuchsförderung nicht in vollem Maße stattfinden.

Der Grulei 2023 vom 24.-26. Februar war geprägt von einem regen Austausch zwischen Mitgliedern verschiedener NAJU-Gruppen und ehemaligen Teilnehmenden aus Hessen. Diskussionen über Motivationen von Kindern und Jugendlichen sowie Gruppendynamiken standen im Fokus, ergänzt durch praktische Übungen zur Aufsichtspflicht und rechtlichen Themen. Das Wochenende endete mit einem gemeinsamen Feedback und Vorfreude auf den zweiten Teil im April.

Beim zweiten Teil des Gruppenleiterlehrgangs 2023 qualifizierten sich 14 Teilnehmende erfolgreich für die JuLeiCa. Der Lehrgang bot eine breite Altersspanne und vielfältige Erfahrungen im pädagogischen Bereich. Themenschwerpunkte waren Konfliktprävention und -bewältigung sowie naturpädagogische Gruppenstunden, ergänzt durch Schulungen zum Kinderschutz und Prävention sexualisierter Gewalt. Das Wochenende wurde durch informative Inputs, praktische Übungen und gemeinsame Aktivitäten wie Nachrollenspiele abgerundet, und alle hoffen, das Gelernte in ihrer ehrenamtlichen Arbeit nutzen zu können.

Prävention sexual. Gewalt / online

Ende November fand die Schulung mit 4 Teilnehmenden, einer Moderation sowie einer Referentin online statt. Der Tag verlief erfolgreich, die Teilnehmenden gingen mit viel neuem Wissen aus dem Treffen. Es gab neben Definitionen, Zahlen und Fakten auch Raum für eigene Gedanken und Austausch, den solch ein Thema braucht. Wünschenswert wären mehr Teilnehmende gewesen, dann hätte die Veranstaltung in Präsenz stattfinden können. In kleiner Runde meldeten die Teilnehmenden aber auch zurück, dass ein online Format für sie völlig in Ordnung war.

Erste Hilfe Natur

In einem eintägigen Erste-Hilfe-Kurs mit 20 Teilnehmenden in Ortenberg wurden praktische Szenarien wie das Eingreifen bei Unterkühlung in einem Fluss im Winter durchgespielt. Tabea von

den Maltesern Altstadt leitete den Kurs, der eine vielfältige Gruppe von Teilnehmenden ansprach, deren letzter Kurs bis zu 40 Jahre zurückliegen konnte. Durch eine Mischung aus Theorie und praktischen Übungen wurden grundlegende Maßnahmen wie Wiederbelebung und stabile Seitenlage trainiert, um die Teilnehmenden für den Alltag in NAJU-Gruppen und Freizeiten vorzubereiten.

4. Aktive

Unsere Aktiven haben nicht nur fleißig Freizeiten für Kinder und Jugendliche vorbereitet und geleitet, sondern sich auch an anderen Stellen im Verein eingebracht! Neben all der Arbeit die sie geleistet, und für die wir uns bei ihnen erneut bedanken möchten, kam der Spaß nicht zu kurz.

Aufräumwochenende

Das traditionell im März stattfindende NAJU Aufräumwochenende in der Geschäftsstelle, um alle Materialien für den Einsatz im kommenden Jahr vorzubereiten und Ordnung in den Materialräumen zu schaffen, hat in diesem Jahr wieder einmal stattgefunden. Neben dem Zeit teilen sowie dem Werkeln und Aufräumen gab es einen Input zum Thema Prävention sexualisierter Gewalt. Es wurde von fast 15 Aktiven fleißig angepackt und auch unsere Mitarbeitenden kamen zusammen, um gemeinsam bestmöglich in die Freizeitsaison zu starten. Vielen lieben Dank!

Sommerfest

Das traditionelle Sommerfest der NAJU Hessen in Wetzlar bot ein Wochenende voller Aktivitäten. Nach einem Teambuilding-Spiel am Freitagabend startete das Fest am Samstag mit einem herausfordernden Quiz, gefolgt von einer Foto-Challenge und einem üppigen Buffet mit Grillgerichten und Salaten. Der Abend brachte ein unterhaltsames Sardinen-Versteckspiel und Karaoke. Am Sonntagmorgen endete das Fest mit einer LSR-Sitzung.

Planungstreffen

Vom 15. bis 17. September 2023 versammelten sich die NAJU Hessen-Aktiven in der Steinesmühle, um das Programm für 2024 zu gestalten. Neben Spielen und Outdoor-Aktivitäten wurden Ideen gesammelt, diskutiert und das kommende Jahr geplant. Mit vertretenen Interessensgruppen von Kindern bis zum Wildlife entstand ein vielfältiges Angebot, das bald im Programmheft veröffentlicht wird. Alle freuen sich auf spannende Veranstaltungen und Erlebnisse im nächsten Jahr.

Hessentag

Am 4. Juni 2023 besuchten 4 NAJUs die Sonderausstellung "Der Natur auf der Spur" auf dem Hessentag und unterstützten den Stand des NABU Groß Gerau. Sie boten Aktionen wie das Basteln von Samenbomben und die Teilnahme an den NABU Fühl-mal-Kisten an. Eine Meinungsumfrage zu kontroversen Themen sorgte für hitzige Diskussionen unter den Besuchenden, bevor sie erschöpft, aber zufrieden, das Hessentagsgelände verließen.

Teamenden Tour

Die Teamer:innentour 2023 führte eine kleine Gruppe über das erste Maiwochenende an den Bodensee, wo sie im Naturfreundehaus in Friedrichshafen untergebracht waren. Nach Vogelbeobachtungen und einer Fährfahrt nach Konstanz erkundeten sie die Altstadt, genossen ein leckeres Essen und einen Spieleabend. Am Sonntag entschieden sie sich aufgrund des kühlen Wetters für einen Besuch in der Therme in Meersburg, bevor sie das Streetfood Festival in Meckenbeuren besuchten und mit einem Horror Pen and Paper Spiel den Abend ausklingen ließen. Es war ein entspannter Urlaub, der trotzdem viel Spaß bot.

Alte Häs:innen Treffen

Vom 22.-22.10.2023 trafen sich 19 NAJU Ehemalige zusammen mit ihren Familien auf dem Gelände des bsj in Weidenhausen bei Gladenbach. Das naturnahe große Gelände lud für vielfältige Aktivitäten ein. Es wurden Herbst-Mobilés gebastelt, auf Schatzsuche gegangen, Lieder am Lagerfeuer gesungen, getanzt und sich gemeinsam ausgetauscht.

Bundesebene

Die wichtigste Interaktion zwischen der NAJU Hessen und der Bundesebene geschieht auf dem Bundesjugendbeirat (BuJuBei), welcher zweimal im Jahr stattfindet. Am ersten, welcher Ende Januar digital stattfand, nahmen drei der Beisitzenden teil. Es wurde sich neben der Vernetzung der Landesverbände mit Gendergerechter Klimapolitik beschäftigt. Ende September waren wir mit sechs Aktiven auf der Bundesdelegiertenversammlung in Berlin vertreten. Dort wurde über zahlreiche Positionspapiere diskutiert und sich mit dem NABU Präsidenten Jörg-Andreas Krüger ausgetauscht

Zusätzlich hat sich die Bundesebene mit Themen eigenständig auseinandergesetzt und Möglichkeiten zum Austausch zwischen Landes- und Bundesebene gegeben. So hat sich die Bundesebene hauptsächlich mit dem Folgenden beschäftigt: Es gab verschiedene Arbeitsgruppen zu Themen wie Aktivengewinnung, Windkraft, politische Aktionsformen und Kinderschutz. Diese Themen wurden auf den Bundesjugendbeiräten diskutiert und auf der Bundesdelegiertenversammlung beschlossen.

Im Bereich der Verbandsentwicklung wurde eine Arbeitshilfe zur Aktivengewinnung und -bindung entwickelt, um die Gliederungen vor Ort zu unterstützen. In Bezug auf Kinderschutz wurde intensiv an der Sensibilisierung und Qualifizierung von Haupt- und Ehrenamtlichen gearbeitet, einschließlich der Einführung von eLearning-Kursen. Für den Kinderbereich wurde der Insektenrucksack für Umweltbildende entwickelt und weitere Ausleihstationen werden eingerichtet. Im Jugendbereich wurde das Thema "Europa" im Jugendmagazin "STØRK" behandelt, und das Projekt "Kein Blattbreit der Rechten" gestartet, um gegen rechte Interventionen im Natur- und Umweltschutz vorzugehen. Ebenso wurde eine neue Referent:innenstelle für Jugendpolitik geschaffen, um politische Aktivitäten zu unterstützen. Es fanden verschiedene Protestaktionen und

ein politisches Barcamp statt. International war die NAJU mit einer Delegation auf der UN-Klimakonferenz in Dubai vertreten und setzte sich für starke internationale Klimaschutzmaßnahmen ein, während sie gleichzeitig die kritische Menschenrechtslage im Gastgeberland thematisierte.

Weihnachtstreffen

Im Dezember fanden sich vom 8.-10.12 um die 25 Ehren- und Hauptamtliche in Stangenrod bei Grünberg zusammen um das traditionelle, jährliche Weihnachtstreffen als Dankeschön an alle Ehrenamtlichen zu feiern. Am Samstagabend wurde ein buntes, veganes Weihnachtsbuffet zusammengestellt und das traditionelle Weihnachtssingen im Ort zelebriert. An den restlichen Tagen blieb viel Zeit für Gesellschaftsspiele, Saunieren und etwas inhaltlicher Arbeit auf unserer letzten Landessprecherratssitzung am Sonntagmorgen

5. Landessprechendenrat und Vorstand

Anfang des Jahres 2023 kam der im letzten Jahr gewählte Vorstand für ein Klausurtagungswochenende in der Geschäftsstelle zusammen. Es wurde das vergangene Jahr reflektiert und dann ging es auch schon in die intensive Planung für die anstehenden Aufgaben der kommenden Jahre.

Wir konnten uns auch dieses Jahr wieder über großes Engagement von vielen Aktiven freuen. Über das Jahr 2023 fanden fünf Landessprechendenratssitzungen (LSR) statt. Auch in diesem Jahr konnten alle LSR-Sitzungen in präsenster Form stattfinden – es freut uns sehr, dass die COVID-19 Pandemie vorbei ist und unser normaler Betrieb wieder wahrgenommen werden kann. Die Möglichkeit an der LSR hybrid teilzunehmen, stand sofern gewünscht zur Verfügung. Die über das Jahr verteilten LSR-Sitzungen bieten allen Teamenden und NAJU Aktiven die Möglichkeit sich in den Verband einzubringen und sich über die Arbeit des Vorstandes zu informieren. Dabei verfolgen wir auch unsere basisdemokratischen Überzeugungen und die meisten Entscheidungen werden als Gruppe getroffen mit ausgiebiger vorheriger Diskussion.

Auf dem Highlife im November wurde der Vorstand neu gewählt. Einen großen Dank möchten wir an Yasmin Klemm, Jannik Fuchs, Leo Meier, Merlin Hamp, Celine Müller und Carl-Luis Schädel richten, die sich nicht wieder haben aufstellen lassen.

Der neue Geschäftsführende Vorstand besteht aus Felix Schneeweiß (NABU Vertretung), Nicola Schroeder, Wenke Poth und Annika Sauer (Finanzen). Zusätzlich dazu wurden 7 Beisitzende gewählt, die ihnen unterstützend zur Seite stehen und weitere Aufgaben übernehmen.

6. Landesgeschäftsstelle

Personal

Madita Reiner haben wir zum 31.12.23 verabschiedet. Sie hatte 2021 die Mutterschutzvertretung für Vera übernommen, welche wir nun wieder ganz herzlich bei uns begrüßen! Vera ist zuständig für den Wildlife- sowie Fortbildungsbereich.

Ebenso haben wir Maja Dura Ende August verabschiedet, da sie ihr BFD beendet hat – sie bleibt uns jedoch in Form einer Beisitzenden und aktiven Teamerin erhalten. Derzeit haben wir noch keine nachfolgende Person für das BFD.

Ebenfalls verabschiedet haben wir Ida Steinmetz, welche als Öffentlichkeitsreferentin bei uns gearbeitet hat. Nachgefolgt wird sie von Sam Sahn, welcher am 01.09.23 bei uns startete. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit!

Das Projekt „Wetzlar geht waldwärts“, in welchem Jonas Demann in den letzten beiden Jahren gearbeitet hat, ist zum 31.12.2023 ausgelaufen, weshalb wir uns auch von Jonas in dieser Position verabschieden müssen. Vielen Dank für deine Arbeit!

Doch einige bekannte Gesichter sind uns geblieben!

Robin Hoffmann ist bei uns bereits langjährig als Jugendbildungsreferent angestellt. Er ist neben der Vor- und Nachbereitung von Kinder- und Jugendfreizeiten für die Betreuung des AK JuKs zuständig. Auch der Versand des Jahresprogrammes und der Datenschutz sowie die BNE-Zertifizierung und das Krisenmanagement fallen in seinen Aufgabenbereich.

Auch Andrea Müller unterstützt noch immer seit 2017 in der Buchhaltung und Rechnungs- sowie Jahresabschlussprüfung.

Isa Kempf betreut als Jugendbildungsreferentin die verschiedensten Ortsgruppen der NAJU und unterstützt diese in ihren alltäglichen Aufgaben sowie bei der Bildung. Die Geschäftsstellenorganisation, das Personal, die NAJU Veranstaltungen, welche das Team, die Aktiven sowie den Vorstand betreffen, sowie der Austausch und die Vernetzung zum HJR, dem NZH und dem NABU liegen ebenfalls bei ihr.

Alle drei Jubirefs sind für die Betreuung des BFDs und der Aktiven zuständig.

Während des Jahres gab es mehrere Austausche des geschäftsführenden Vorstandes mit den Mitarbeitenden der Geschäftsstelle.

NAJU Gruppen

Es fanden viele bilaterale Gespräche in verschiedenen Formaten (Telefon, Online, persönlich) mit unserer Geschäftsstelle und den NAJU-Gruppen statt. Es gab dieses Jahr viel Interesse für Treffen, Beratungen und Tipps aller Art. Wir freuen uns besonders, dass sich einige neue NAJU-Ortsgruppen gegründet haben. Alle NAJU Gruppenleitenden leisten einen sehr wichtigen ehrenamtlichen Beitrag,

um Kindern und Jugendlichen vor Ort Natur erlebbar zu machen und sich für den Umweltschutz einzusetzen.

Das diesjährige NAJU Forum fand Anfang März in der ehemaligen „Naturschutzakademie Hessen“ in Wetzlar statt und lud hessische Gruppenleiter zu Fortbildungen und Austausch ein. Mit den 21 Teilnehmenden waren verschiedene NAJU-Gruppen sowie NABUs vertreten, die spannende Vorträge und Diskussionen zu Themen wie Spiele, Schutzkonzept und Finanzierung/Fördermöglichkeiten erlebten. Der Tag bot neben informativen Gesprächen auch Kennenlernspiele, Verpflegung und Gruppendynamikspiele, die für eine gelungene Veranstaltung sorgten und auf zukünftige Treffen hoffen lassen.

Projekt Wetzlar geht waldwärts

Das Natur- und Umweltprojekt "Wetzlar geht waldwärts" wurde in Zusammenarbeit mit den städtischen Kinder- und Jugendtreffs in Wetzlar durchgeführt, um Kindern und Jugendlichen eine niedrigschwellige Heranführung an Natur- und Umweltthemen zu ermöglichen. Das Projekt fand im Zeitraum von April 2022 bis [Abschlussdatum einfügen] statt und bot den Teilnehmenden eine Vielzahl spannender und interaktiver Aktivitäten.

Ziel des Projektes war es, den Teilnehmenden Naturerfahrungen zu vermitteln und ihr Bewusstsein für Umweltthemen zu stärken. Durch verschiedene natur- und umweltpädagogische Angebote sollten die Kinder und Jugendlichen dazu ermutigt werden, sich aktiv mit ihrer Umwelt auseinanderzusetzen und diese zu schützen.

Im Rahmen des Projektes erkundeten u.A. die Kinder der Girmeser Villa mit der NAJU das Frühlingserwachen bei einem besonderen Nachmittag. Mit Spielen, Becherlupen-Untersuchungen und Naturmaterialien-Basteln lernten sie die Vielfalt der Natur kennen und entdeckten die Schönheit um sie herum. Die Begeisterung der Kinder für die Natur war spürbar, während sie Baumrinden abtasteten und kleine Insekten bewunderten.

Teamende

Durch gezielte Nachwuchsförderung ist es uns gelungen mehr junge und motivierte Teamende für die Arbeit der Landesebene zu begeistern. Sie engagieren sich in diversen NAJU Arbeitskreisen, begleiten die landesweiten Veranstaltungen und beteiligen sich an der Projektarbeit.

7. Sonstige Arbeitskreise

Arbeitskreis Technik

Unser AK Technik hat auch in diesem Jahr aktiv an unseren internen IT-Lösungen weitergearbeitet und insbesondere unsere Geschäftsstelle bei technischen Schwierigkeiten tatkräftig unterstützt! Einen großen Dank für den Support und dafür, dass unser Rudi (unsere Plattform zum Managen von Freizeiten) sich fortwährend weiterentwickeln.

Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit

Der Arbeitskreis PR bietet allen eine Möglichkeit, sich an der Öffentlichkeitsarbeit der NAJU Hessen zu beteiligen. Dort gibt es die Möglichkeit, gemeinsam an der Präsentation auf den verschiedenen Plattformen zu arbeiten. Neben Website, Pressemitteilungen und Printmedien der NAJU geht es auch um die Social Media Auftritte.

Arbeitsgruppe Kinderschutz

In der NAJU-Geschäftsstelle ist Isa Kempf die Ansprechpartnerin für die AG, welche in Kooperation mit dem NABU stattfindet. Im Rahmen der AG haben monatliche Videokonferenzen stattgefunden. Der NABU Bundesverband schreibt für kommendes Jahr wieder fünf Plätze für die Fachweiterbildung „Prävention sexualisierter Gewalt“ aus, wofür sich auch NAJU Haupt- und Ehrenamtliche für die Teilnahme bewerben können.

Innerhalb der NAJU Hessen haben sich einige Aktive gemeinsam mit Isa an die erste Konzeption eines Präventions- /Schutzkonzeptes gemacht, welches im nächsten Jahr durch eine Umfrage starten soll.

Zusätzlich hat sich aus dieser AG heraus gemeinsam mit NABU Menschen die Steuerungsgruppe Prävention gebildet. Als NAJU und NABU übergreifendes Team arbeitet sie gemeinsam an dem Thema (z.B. wie sich Präventionsstrukturen in der gemeinsam genutzten Geschäftsstelle darstellen und bearbeiten lassen).

8. Nachwort

Wir möchten uns herzlich bei allen bedanken, die auch im Jahr 2023 tatkräftig mitgeholfen haben, unsere Aktivitäten und Veranstaltungen zu gestalten und umzusetzen. Euer Engagement und eure Unterstützung haben maßgeblich dazu beigetragen, dass wir auch in diesem Jahr wieder ein vielfältiges Programm anbieten konnten. Wir sind dankbar dafür, dass wir trotz eventueller Herausforderungen gemeinsam viele schöne Momente erleben durften. Auch im kommenden Jahr hoffen wir auf eure Unterstützung und freuen uns darauf, gemeinsam neue Projekte anzugehen und spannende Erlebnisse zu teilen! Für Anregungen oder Rückfragen stehen wir euch jederzeit unter Vorstand@NAJU-Hessen.de zur Verfügung.

Herzliche Grüße vom Landesvorstand, den Mitgliedern der Arbeitskreise und der Landesgeschäftsstelle